



Hygiene- und Infektionsschutzkonzept für das Spielen in den Vereinsräumen

(auf Basis der Empfehlungen des Landesverbands Nordbayern)

1. Allgemeine Hygienemaßnahmen

- 1.1. Hygienebeauftragte(r)
für die Einhaltung des Infektionsschutzes und der Hygiene in den genutzten Räumen vor, während und nach einem Turnier ist **die jeweilige Turnierleitung**. Im Ernstfall kann er/sie Zuwiderhandelnde zum Verlassen der Bridgeräume auffordern.
- 1.2. Alle Turnierleiter
werden in die Schutz- und Hygienemaßnahmen des Vereins eingewiesen.
- 1.3. Sämtliche Schutz- und Hygienemaßnahmen
werden an Mitglieder, Turnierleiter, Turnierteilnehmende kommuniziert.
- 1.4. Spieler mit möglichen Symptomen einer Corona-Erkrankung
dürfen nicht am Turnier teilnehmen.
- 1.5. Folgende Hygieneausrüstung liegt in ausreichendem Umfang vor:
 - Flächen- und Handdesinfektionsmittel, Desinfektionstücher
 - Flüssigseife und Papierhandtücher
 - Abfallbehälter in den Sanitärräumen, der Abfall kann kontaktfrei entsorgt werden. Die Abfallbehälter werden nach jedem Turnier geleert.
 - Einweghandschuhe
 - Mund-Nasen-Schutz ist vorrätig zum Abverkauf, falls dieser versehentlich nicht selbst mitgebracht wurde
 - Desinfektionstücher zum Reinigen der Tastaturen von PC und Bridgemates.
- 1.6. Der Aufzug
zu den Bridgeräumen darf nur von einer Person (Ausnahme: Ehe- und Lebenspartner, Familienangehörige etc.) benutzt werden, außer bei Hilfsbedürftigkeit.

2. Nutzung der Bridgeräume / Allgemeines zum Spielbetrieb

2.1. Turnierraum

Nach Rücksprache und Abstimmung mit dem Gesundheitsamt und Ordnungsamt Lauf wird an **Tischblöcken mit 1,60 x 1,60 m** gespielt. Zwischen den Rücken der Spieler von benachbarten Spieleinheiten wird der **Mindestabstand von 1,50 m** eingehalten.

2.2. Turnierangebote

| | | |
|------------|-----------|---|
| Montag | 19:00 Uhr | Paarturnier, TL: Christine Limmer |
| Dienstag | 14.15 Uhr | Paarturnier, TL: Gernot Albersdörfer |
| Donnerstag | 19.00 Uhr | Paarturnier, TL: Christine Limmer oder Gernot Albersdörfer |
| Freitag | 10.00 Uhr | Betreuung Christine Limmer, Christa Asam |

2.3. Anmeldung

- Für unsere Clubräume ist unter Einhaltung der vorgeschriebenen Abstände eine **Höchsteilnehmerzahl von 22 Personen** (= 5 Tische, 3 im Hauptraum, 1 im Nebenraum, 1 im Getränkeraum, plus 1 Aussetzpaar im Büro) möglich. Deshalb ist zu jedem Turnier eine **Anmeldung notwendig**. Dabei haben Mitglieder (Erst- und Zweitmitglieder) Vorrang vor Gästen. Bei Verhinderung ist Christine Limmer unverzüglich zu verständigen.
- **Die Anmeldung muss paarweise bei Christine Limmer erfolgen**, die die Koordination übernimmt, und zwar telefonisch, per WhatsApp oder per E-Mail:

Festnetz: 0911 / 570 93 06 (Anrufbeantworter)
Mobil (+ Whats App): 0170 / 51 30 584 (auch Mailbox)
E-Mail: christine.limmer@t-online.de

Anmeldeschluss für Montag: Sonntag davor um 16.00 Uhr
Anmeldeschluss für Dienstag: Montag davor um 16.00 Uhr
Anmeldeschluss für Donnerstag: Mittwoch davor um 16.00 Uhr
Anmeldeschluss für Freitag: Donnerstag davor um 16.00 Uhr

- Es wird eine **Teilnehmerliste** geführt. Bei Mitgliedern ist nur der Name notwendig, da die Kontaktdaten bekannt sind. Bei Gästen werden Namen, Adresse und Telefonnummer schriftlich festgehalten. Die Listen dienen der Zurückverfolgung von möglichen Infektionsketten.

2.4. Behandlung der Spielkarten

- Die Boards werden durch einen genau festgelegten Personenkreis gemischt (vgl. Mischliste). Zum Mischen ist eine Maske zu tragen.

- Die benutzten Kartenspiele ruhen nach dem Turnier mindestens 4 Tage bis zum erneuten Mischen (vgl. Bundesamt Risikobewertung: Verunreinigung durch Corona-Viren auf Plastik sind 2 – 3 Tage infektiös).
- Die Karten und Board müssen nach dem Mischen 4 Tage ruhen, bevor damit wieder gespielt werden darf.

2.5. Turnierbeginn/-ende

- Der Zutritt zu den Räumen soll folgendermaßen erfolgen:
 - o Nacheinander, mit Mund-Nasen-Schutz und
 - o unter Einhaltung des Mindestabstandes von 1,5 Metern.
 - o Vor Betreten der Räume sind die Hände zu desinfizieren. Desinfektionsmittel wird am Eingang zur Verfügung gestellt.
- Jeglicher Körperkontakt (z.B. Händeschütteln etc.) muss unterbleiben.
- Kein freies Herumlaufen der Teilnehmer im Turnierraum. Nach Ankunft sollten sich alle sofort an die zugewiesenen Tische begeben. Beim Aufstehen vom Tisch (z. B. zum Gang zum nächsten Tisch oder zur Toilette) gilt Maskenpflicht.
- Nach Turnierende können die Teilnehmer die Bridgeräume entweder gleich geordnet verlassen und sich im Internet informieren oder sie bleiben am Tisch sitzen, bis der Turnierleiter das Ergebnis verlesen hat und gehen erst dann hinaus (Maskenpflicht).

2.6. Turnierveschehen

- Der Turnierleiter hält bei Entscheidungen am Tisch 1,5 m Abstand und trägt Mund-Nasen-Schutz.
- **Spieler, die am Tisch sitzen, können auf Mund-Nasen-Schutz verzichten**, müssen aber die Nies-/Hustenetikette und vorgeschriebene Hygiene einhalten.
- Es dürfen nur **eigene Sitzkissen oder Kartenhalter** verwendet werden. Bitte diese selbst mitbringen und nicht im Raum lagern.
- **Gläser und Flaschen:** Selbstbedienung mit Abstandsgebot und Maskenpflicht. Die Sachen bitte nur am eigenen Tisch abstellen, zum nächsten Tisch mitnehmen und nach Benutzung **selbst** in die Spülmaschine stellen bzw. leere Flaschen in den Getränkebereich zurückbringen.
- Kuchen und Gebäck dürfen nur zum Eigenverzehr mitgebracht werden.
- Die Fensterbänke sind für das Lüften freizuhalten.
- Während des Turniers sind nach jeweils **ca. 30 Minuten Lüftungspausen** im Raum durchzuführen (Empfehlung: mind. 5 Minuten lang lüften).

3. Turnierformen / direkter Spielbetrieb

3.1. Tischgeld

- Das Tischgeld wird von jedem gesondert abgezählt in eine Kasse eingelegt.
- Es wird ein **Hygienezuschlag von 1 €** erhoben.

3.2. Bietbox

Während des Turniers nimmt jeder Teilnehmer seine Bietbox zum nächsten Tisch mit. Es kann auch die eigene Box von zu Hause mitgebracht, jedoch nicht im Club gelagert werden.

Nach dem Turnier werden benutzte Bietboxen gesondert aufbewahrt und erst nach Ablauf von mindestens 4 Tagen wiederverwendet.

3.3. Bridgemates

bedient ausschließlich der Nord-Spieler, der nach dem Einverständnis des Gegners das Resultat selbst bestätigt. Desinfektionstücher zum Reinigen nach Rundenende liegen bereit.

3.4. Tischwechsel

erfolgen erst nach der Aufforderung durch den Turnierleiter in geordneten Bahnen, z. B. im Uhrzeigersinn. Dabei besteht Maskenpflicht und das Abstandsgebot muss eingehalten werden. Der Rundenablauf wird so festgelegt, dass es möglichst wenig Tischwechsel gibt.

4. Reinigung

- 4.1. Nach jedem Turnier werden die Tische, das Spülbecken und die Ablageflächen mit Seifenlauge gereinigt oder mit Desinfektionsmitteln behandelt.
- 4.2. Die Bridgemates und der Laptop werden mit Desinfektionstüchern abgerieben.
- 4.3. Die Räume werden gut durchgelüftet.
- 4.4. Die Waschräume sowie die Vereinsräume werden 1 x wöchentlich von einer Reinigungsfirma gereinigt, und nach jedem Turnier werden Waschbecken und Toilette mit Desinfektionsspray abgesprüht.